

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates der Pfarrei Bad Neuenahr-Ahrweiler am 24.09.2024

Ort: Pfarrbezirk Ahrweiler, Konferenzsaal

Beginn: 20.00 Uhr

Teilnehmer:

Markus Dostert, Lara Fößel, Ulrike Frie, Miriam Grunz, Maria Hofmann, Sabine Kappen, Jörg Meyrer, Ulrike Phiesel, Dr. Falko Ritter, Achim Schumacher, Irmgard Schumacher, Beate Timpe, Rainer Ulrich,

Fehlend:

Entschuldigt: Daniela Jüliger, Beatrix Danko, Daniela Scheidt, Thomas Gies

Unentschuldigt: Christian Schmickler,

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Geistliches Wort

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Pfarrgemeinderatssitzung und Festlegung der endgültigen Tagesordnung

TOP 3: Personalübergang des pastoralen Personals zum Pastoralen Raum

TOP 4: Vorstellung Sabine Dettinger (Gemeindereferentin) für den Bereich Engagemententwicklung im Pastoralen Raum

TOP 5: Wahl von Delegierten der Pfarrei Bad Neuenahr-Ahrweiler für den Rat des Pastoralen Raums Bad Neuenahr-Ahrweiler

TOP 6: Einführung einer Jahresplanung der Pfarrbezirke für das Jahr 2025

TOP 7: Geselliges Beisammensein mit VR und Pastoralteam am 18.10.2024
(Vorschlag: Bunkerführung und Abendessen im Altenwegshof)

TOP 8: Gottesdienstordnung

TOP 9: Berichte aus den Pfarrbezirken und dem Verwaltungsrat

TOP 10: Verschiedenes

- Verabschiedung von zwei Gemeindereferentinnen in den Ruhestand
- Terminverschiebung für den Klausurtag mit dem VR auf den 29. und 30.11.2024
- Übernahme Geistliches Wort für die nächste Sitzung

TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Geistliches Wort

Rainer Ulrich begrüßte alle anwesenden Mitglieder des PGR und stellte die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Das geistliche Wort wurde von Ulrike Frie gesprochen.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Pfarrgemeinderatssitzung und Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Das Protokoll der letzten Sitzung (23.7.2024) wurde ohne Änderungswünsche bestätigt und kann somit veröffentlicht werden.

TOP 3: Personalübergang des pastoralen Personals zum Pastoralen Raum

Zum 1. 10. 2024 geht das Personal (außer den Priestern) aus der Pfarrei Bad Neuenahr-Ahrweiler auf den Pastoralen Raum Ahrweiler über.

Da gleichzeitig auch zwei der bisherigen Gemeindereferentinnen ausscheiden (Claudia Braun zum 1.10.2024 und Beate Timpe zum 1.11.2024) arbeiten somit alle bisherigen Gemeindereferentinnen der Pfarreiengemeinschaften Grafschaft und Altenahr sowie Mildred Ruppert aus Bad Neuenahr-Ahrweiler in neu verteilten Aufgabenfeldern im Pastoralen Raum.

Martina Gilles, bisher Gemeindereferentin in der Pfarreiengemeinschaft Altenahr, wird zukünftig für die Organisation der Kommunionkinder-Katechese zuständig sein. Es wird in den drei Einheiten des Pastoralen Raums in diesem Jahr vier Treffen in Großgruppen geben. Für weitere Impulse kann in den einzelnen Pfarreien zusätzlich Raum gegeben werden.

Sabine Dettinger, bisher als Gemeindereferentin in der Grafschaft tätig, übernimmt zukünftig die Firmvorbereitung. Hier wird es drei Startgottesdienste mit jeweils gleichen Informationen geben:

Am 28.10. 2024 in Altenahr, am 29. 10 in Ringen für die Pfarreiengemeinschaft Grafschaft sowie am 30.10 in Ahrweiler (Kalvarienberg). Die Firmung wird im Mai sein.

Es werden Vorbereitungs-Wochenenden sowie Module mit Impulsen angeboten, unter denen die Firmlinge wählen können.

TOP 4: Vorstellung Sabine Dettinger (Gemeindereferentin) für den Bereich Engagemententwicklung im Pastoralen Raum

Sabine Dettinger, bisher Gemeindereferentin in der Grafschaft, ist nunmehr im Pastoralen Raum Ahrweiler für die Engagemententwicklung zuständig. In der Anlage finden Sie dazu nähere Angaben sowie einen Fragebogen.

Sabine Dettinger ist unter der Email-Anschrift sabine.dettinger@bistum-trier.de zu erreichen.

TOP 5: Wahl von drei Delegierten der Pfarrei Bad Neuenahr-Ahrweiler für den Rat des Pastoralen Raums Bad Neuenahr-Ahrweiler

Zwei Kandidaten standen zur Verfügung und wurden in offener Wahl, die aus dem Gremium beantragt und einstimmig beschlossen wurde, in ihr Amt gewählt:

Sabine Kappen, eine Enthaltung, 12 Ja-Stimmen

Slavica Wolter, 13 Ja-Stimmen (einstimmig)

TOP 6: Einführung einer Jahresplanung der Pfarrbezirke für das Jahr 2025

Über die Einführung einer gemeinsamen Jahresplanung wurde beraten. In Zukunft sollen alle bekannten Termine sobald wie möglich ans Pfarrbüro gemeldet werden, in dem die Termine aus den einzelnen Pfarrbezirken in einem gemeinsamen Planungskalender zusammengeführt werden.

TOP 7: Geselliges Beisammensein mit VR und Pastoralteam am 18.10.2024

(Vorschlag: Bunkerführung und Abendessen im Altenwegshof)

Geplant ist eine Bunkerführung um 17 Uhr und danach ein gemeinsames Abendessen im Altenwegshof. Reiner Ulrich macht mit Unterstützung des Pfarrbüros eine Abfrage in beiden Gremien, um eine endgültige Teilnehmerzahl zu ermitteln. Danach fällt die endgültige Entscheidung, ob der Termin stattfinden kann.

TOP 8: Gottesdienstordnung

Erntedank:

In folgenden Pfarrbezirken sind Erntedankgottesdienste geplant:

St. Lambertus Kirchdaun, St. Martin Heppingen, St. Barbara Ramersbach,
St. Laurentius Ahrweiler, St. Anna Bachem

Es gab keine weiteren Anmerkungen zur Gottesdienstordnung

TOP 9: Berichte aus den Pfarrbezirken und dem Verwaltungsrat

Pfarrbezirke:

Ahrweiler:

- Ende August verbrachten drei Hühner eine Woche im Pfarrgarten St. Laurentius. Und sie bereicherten das Gemeindeleben: Spiel und Spaß für Familien, Kaffee und Kuchen am Hühnerstall oder Strammer Max nach der Abendmesse – die Hennen waren mittendrin und zogen zahlreiche BesucherInnen an.
- In unserem Pfarrbezirk haben wir Ewig Gebet am 12. und 13. September 2024 gefeiert. Bereits am Donnerstagabend wurde zu „stay&pray“ eingeladen. Der Chor Taizé Plus begleitete mit vielen Liedern den Gottesdienst, der gut besucht war. Zur anschließenden Agapefeier und stiller Anbetung stand die Tür der Zehntscheuer bis in die späten Abendstunden offen.

Der Freitag begann mit einer ignatianischen Gebetszeit und anschließender Laudes. Danach waren die Kindergartenkinder und die Grundschüler zu jeweils besonders vorbereiteten Gebetszeiten eingeladen.

Mit dem feierlichen Glockenspiel der DINGELGRUPPE brachten die Kinder mit den Erwachsenen in einer kleinen Prozession das Allerheiligste in der alten Monstranz auf den Marktplatz. Dort wurde gemeinsam mit vielen Ahrweilern und Gästen das Mittagsgebet gehalten und zum Abschluss ein feierlicher Segen erteilt.

Die kfd bot und bietet diverse Veranstaltungen an:

- Zu Maria Himmelfahrt nahmen über 70 Personen an der Heiligen Messe teil. Im Anschluss wurden die selbstgebundenen Kräutersträusschen verteilt. Viele fleißige Hände hatten im Vorfeld 400 Sträusschen gebunden.
- Am 11. September 2024, lud die kfd St. Laurentius Ahrweiler die Frauen der Evangelischen Frauenhilfe Bad Neuenahr zu einem ökumenischen Nachmittag in die Zehntscheuer ein.
- Die kfd St. Laurentius lädt ein zu einem weiteren Termin in der Reihe „Frauen in der Bibel“. Mit Impulsen, Austausch und Gebet wird der biblischen Frau Batseba sich angenähert. Dienstag, 01. Oktober, 15 Uhr in Ahrweiler, Zehntscheuer.
- Der Kinder-Treff in der Bücherei - Basteln, Spielen, Vorlesen findet weiterhin einmal im Monat samstags statt. So luden am 7. September von 10 bis 12 Uhr Erika Heinen

und Anne Weller mit Unterstützung des Bücherei-Teams Kinder von drei bis ca. acht Jahren zu einem Kinder-Treff in der Pfarrbücherei St. Laurentius in den Räumlichkeiten des Pfarrheims am Marktplatz 13 in Ahrweiler ein. Die Kinder können entweder alleine teilnehmen oder auch in Begleitung von Elternteilen. Das Angebot ist kostenlos. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

- Der Sachausschuss Familie lud am Sonntag, dem 22. September nach der Familienmesse zu einer Familienwanderung ein. Und viele kamen! Auf dem Pfad von Lotta der Weinbergschnecke erlebten die Teilnehmenden die Natur. Der Ausflug war perfekt geplant für Jung und Alt. Im Anschluss kehrten die Teilnehmenden zu einem gemeinsamen Essen in die Zehntscheuer ein.
- Am Samstag, den 28. September, bietet sich eine besondere Gelegenheit für alle, die gerne pilgern möchten. Um 8:00 Uhr startet die Pilgergruppe an der St. Laurentius-Kirche zur alljährlichen Pilgerung zum Hl. Jodokus nach Langenfeld.
- Die Kinderkirche findet zweimal im Monat statt. Wir sind sehr froh, dass sich Eltern für diesen wertvollen Dienst engagieren.

Pius:

- Gemeinsam-Gottesdienste – neuer Ort und neue Zeit

Die Gemeinsam-Gottesdienste mit Begegnung auf dem Vorplatz der St. Piuskirche werden ab Oktober (erstmal bis April 2025 – evtl. auch länger) im evangelischen Gemeindehaus in Bad Neuenahr gefeiert. Auch beginnen sie jetzt eine Stunde früher. ALSO: Jeden ersten Sonntag im Monat 15:30 Uhr das Willkommen bei Kaffee und einem Stückchen Kuchen im evangelischen Gemeindehaus in der Wolfgang-Müller-Straße, Bad Neuenahr. Um 16:00 Uhr beginnt der Gottesdienst. Anschließend können die Besucher noch zum Klönen und Spielen beisammenbleiben.

Wegen der Ortveränderung wird von der Vorbereitungsgruppe ein Fahrservice ab der St. Pius-Kirche angeboten. Wer diesen nutzen möchte, kann sich bis 12:00 Uhr am Freitag vorher im Pfarrbüro melden.

Heppingen:

- Beim Dinner im Pfarrgarten waren zwischen 20 und 25 Anwesende, bei denen die Veranstaltung gut ankam: Gute Stimmung, gutes Wetter, gutes Miteinander und gutes Essen.
Schade, dass sich aus den anderen Pfarrbezirken außer einem Ehepaar niemand einfand.
- Erntedank am ersten Oktobersamstag mit Gottesdienst, Erntedankaltar und einem Stand von Christel Heuser mit Selbstgemachtem und Produkten aus dem Garten, die für einen guten Zweck verkauft werden.
- St. Martin als wird als Patrozinium am 16.11.um 17.00 im Gottesdienst gefeiert, anschließend findet ein Döppekoche-Essen im Pfarrsaal statt. Herzliche Einladung dazu!
- Lieblingsgebet: Am 30.10., 19.30, herzliche Einladung auch dazu
- Adventsmeditation (geplant): am 2. Adventssamstag, 17.00 Uhr
- die Fackelsegnung Heppingen steht im Novemberplan mit Fragezeichen.
Es wäre schön, sie würde wie immer in den Jahren zuvor stattfinden.
Unsere Anregung und Bitten: Evt auf dem Kirchenvorplatz? Kirche raus zu den Menschen!

Heimersheim:

- Geplant ist eine Fackelsegnung mit Wortgottesdienst vor dem St. Martinszug der Ortsgemeinde

Ramersbach:

- Pfarrkino
Zum ersten Mal wurden zwei Filme gezeigt. Sowohl die Kinder- als auch die Erwachsenenveranstaltung war gut besucht.
- Neuwahl Freundeskreis
Am 30.07.24 fand die Vorstandswahl des Freundeskreises statt.
Damit einhergehend konnte sich das lokale Team neu aufstellen.
Erfreulicherweise finden sich nun im Vorstand einige Mitglieder der jungen Generation (unter 30J)

Verwaltungsrat:

- „Da auch im Verwaltungsrat eine Sitzung ausgefallen ist, gab es keine Neuigkeiten zu berichten.
- Aus dem Gremium PGR wurde die Frage an den VR gerichtet, ob das jährlich zugewiesene Budget von 200 Euro pro Pfarrbezirk verfällt, wenn es nicht in Anspruch genommen wird oder ob es dann auch noch im Folgejahr (oder den Folgejahren) abgerufen werden kann. Die Frage wird in der nächsten Sitzung des VR besprochen.
- Ein Mitglied des VR ist im September zurückgetreten. Dieser Platz muss neu besetzt werden. Herr Ritter wird sich über die Verfahrensweise informieren und dies dann per email den Gremienmitgliedern mitteilen.

TOP 10: Verschiedenes

- Verabschiedung von zwei Gemeindereferentinnen in den Ruhestand
Information:
Beate Timpe wird am 6. Oktober, 11 Uhr in der Zehntscheuer Ahrweiler verabschiedet.
Claudia Braun wurde bereits am 21.09.2024 in Heppingen in der Vorabendmesse verabschiedet.
- Terminverschiebung für den gemeinsamen Klausurtag: Der Klausurtag musste auf den 29. 11 und 30.11.2024 verschoben werden, da die Referentin Frau Müller-Bauer nur noch an diesen Tagen zur Verfügung stand. Eine "Safe the Date" Mail ist an die Mitglieder der Gremien versandt worden. Am Samstag sollten auch die Mitglieder der Lokalen Teams eingeladen werden.
Achim Schumacher weist darauf hin, dass aufgrund der Vorgabe von Frau Müller Bauer nicht alle Lokalen Teams vertreten sein können, da im Pfarrbezirk Ramersbach am gleichen Wochenende das lange geplante Barbarafest stattfindet. Damit einhergehend können aller Voraussicht nach auch nicht die Gremienmitglieder aus dem Pfarrbezirk Ramersbach teilnehmen.
- Übernahme Geistliches Wort für die nächste Sitzung
Rainer Ulrich erklärte sich bereit, das Geistliche Wort vorzubereiten.

Die offizielle Teil der Sitzung endete um 21.27 Uhr, danach lud Frau Timpe zu einem Umtrunk ein, um sich aus dem Gremium PGR zu verabschieden.

Für das Protokoll zeichnet

Maria Hofmann